

## FSG Zizenhausen-Hindelwangen-Hoppetenzell - SV Orsingen-Nenzingen 2:4 (0:3)

Im Lokaldeby gegen den Titelaspiranten SV Orsingen-Nenzingen setzte es bei hochsommerlichen Temperaturen und ansehnlicher Zuschauerkulisse eine 2:4 Niederlage.

Die Partie begann verheißungsvoll. In der 2. Minute bereits die erste Großchance für unser Team. Nach Flanke von Jan Biller stand Dominik Schneble im 5-m-Raum völlig blank, kam zum Kopfball, scheiterte jedoch an Gästetorhüter Matthias Stemmer.

Eine Uhrzeigerumdrehung später dann das 0:1, als Ex-FSGler Simon Lipiec auf der linken Seite völlig allein gelassen wurde und er mit einem Flachschiess ins lange Eck Torhüter Manuel Reinl keine Abwehrchance ließ. In der 13. Minute musste Jan Biller verletzungsbedingt das Feld räumen. Für ihn kam Tobias Winkler in die Partie. In der 16. Minute war er gleich gefordert, als er bei einem gefährlichen Angriff der Gäste gerade noch vor dem einschussbereiten Simon Lipiec klären konnte.

In der 17. Minute konnte sich Erdal Akkol über links bis in den Strafraum durchsetzen. Seinen Torschuss konnte Torhüter Stemmer nur nach vorne abklatschen, doch war seitens der FSG niemand zur Stelle, um den abgewehrten Ball zu verwerten. In der 18. Minute hatte man bereits den Torschrei auf den Lippen. Simon Günzel unterband den Spielaufbau der Gäste in deren Hälfte, legte quer auf den völlig freistehenden Matthäus Dukart, der allerdings zu überhastet agierte und den Abschluss direkt mit links neben das Gehäuse setzte, wobei anzumerken ist, dass er den Ball nicht richtig traf. Eine Minute später war es wieder die Heimelf, welche eine gute Chance herauf beschwörte. Diesmal war es Nico Gohl, der aussichtsreich zum Abschluss kam, jedoch wiederum an Gästehüter Stemmer scheiterte. Auch diesmal konnte er den Ball nur nach vorne abwehren, wo aber kein FSG-Spieler zur Stelle war, um diese Chance auszunutzen. In der 28. Minute versuchte es Simon Günzel mit einem Distanzschuss, der jedoch weit das Tor verfehlte. In der 31. Minute fast ein folgenschwerer Ballverlust unseres Teams. Den eingeleiteten Gästekonter konnte Torhüter Manuel Reinl jedoch glänzend vereiteln. Unser Team hielt gegen den Favoriten bis dato gut mit und hatte die Mehrzahl an Torchancen. Mehrmals gelang es Überzahlspiel herzustellen, doch fehlte in letzter Konsequenz die Präzision. In der 39. Minute dann das 0:2 durch Robin Trisner. Nach einem Eckball kam dieser aus ca. 3 Metern zum Kopfball und beförderte den Ball per Aufsetzer in die Maschen. Hierbei machte Torhüter Manuel Reinl keine allzu glückliche Figur. Es kam jedoch noch härter. In der 42. Minute war es wieder ein Eckball, der im Strafraum für Verwirrung sorgte. Nach einem Gestochere war es Andrej Schwarz, der gekonnt die FSG-Abwehr düpierte und aus kurzer Distanz einnetzte. Damit war der Spielverlauf eigentlich auf den Kopf gestellt. Mit diesem eindeutigen Rückstand ging es in die Halbzeitpause.

Zur 2. Halbzeit kam Youngster Johannes Tzschoppe für Lars Gamper ins Spiel. In der 49. Minute die nächste Großchance der Gäste, als Trisner nach verlorenem Zweikampf alleine auf Torhüter Manu Reinl zulief, jedoch an dessen glänzender Reaktion scheiterte. In der Folgezeit kaun Torraumszenen auf beiden Seiten. Bis zur 58. Minute, als der eingewechselte Jonhannes Tzschoppe über rechts eingesetzt wurde und mit einer schönen Einzelaktion per trockenem Linksschuss das 1:3 erzielte. Doch die Freude währte nicht lange. In der 65. Minute gar das 1:4. Nach einem hohen Ball in den Strafraum und verlorenem Kopfballduell senkte sich der Ball per Bogenlampe Richtung Tor. Simon Lipiec war zur Stelle und musste den Ball nur noch über die Torlinie drücken. Im weiteren Spielverlauf hatte es den Anschein, als ob die Gäste mit dem sicheren Vorsprung im Rücken einen Gang zurückschalteten. Erst in der 76. Minute wieder einen nennenswerte Chance der Gäste. In letzter Sekunde konnte Andrej Schwarz bei seinem Torabschluss geblockt werden. In der 86. Minute Ergebniskosmetik für unser Team. Wieder war es Youngster Johannes Tzschoppe, der den zweiten FSG-Treffer zum 2:4 markierte. Nach Freistoß von Simon Günzel in die Gästemauer, drudelte der Ball in Richtung Torauslinie. Fast von der Torauslinie aus schier unmöglichem Winkel hämmerte Johannes Tzschoppe den Ball unter die Latte. Am Ende blieb es bei der Heimmiederlage, wobei die individuelle Klasse der Gäste dafür den Ausschlag gab.

Unser Team verpasste es in der 1. Halbzeit, aus einer der erwähnten Chancen Kapital zu schlagen. Die Gästeelf hingegen schlug hier erbarmungslos zu.

Aufstellung: Reinl – Schatz – Lukanowski - Akkol - Laible (67. Zapke) – Gamper (46. Tzschoppe) – Biller (13. Winkler) – Günzel - Gohl – Schneble - Dukart

Tore:

0:1 (3. Min.)	Simon Lipiec
0:2 (39. Min.)	Robin Trisner
0:3 (42. Min.)	Andrej Schwarz
1:3 (58. Min.)	Johannes Tzschoppe
1:4 (65. Min.)	Simon Lipiec
2:4 (86. Min.)	Johannes Tzschoppe

Schiedsrichter: Bernd Rothmund, Kempten im Allgäu

Zuschauer: 250